

Niederschrift

Gremium	Sitzung - UwE/030(IV)/07			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss für Umwelt und Energie	Dienstag, 03.04.2007	Julius-Bremer-Str. 8-10 Raum 730/732	17:00Uhr	19:15Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift
 - 3.1 Niederschrift vom 6.2.2007
 - 3.2 Niederschrift vom 6.3.2007
- 4 Beschlussvorlagen
 - 4.1 Behandlung der Stellungnahme zum Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 781-3 "An den Gärten"
Vorlage: DS0038/07
 - 4.2 Geltungsbereichsänderung und öffentliche Auslegung des Entwurfs zum Bebauungsplan Nr. 781-3 "An den Gärten"
Vorlage: DS0039/07
 - 4.3 Behandlung der Stellungnahmen zum Vorentwurf der 2. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 353-1 "Wanzleber Chaussee / Königstraße" (Birngarten)
Vorlage: DS0045/07
 - 4.4 Öffentliche Auslegung des Entwurfs der 2. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 353-1 "Wanzleber Chaussee / Königstraße" (Birngarten)
Vorlage: DS0047/07

- 5 Anträge
- 5.1 Woche der Sonne 2007
- 5.1.1 Woche der Sonne 2007
Vorlage: A0013/07
- 5.1.2 Woche der Sonne 2007
Vorlage: A0013/07/1
- 5.1.3 Woche der Sonne 2007
Vorlage: S0041/07

- 5.2 Ergänzung Baumschutzsatzung
- 5.2.1 Ergänzung Baumsschutzsatzung
Vorlage: A0027/07
- 5.2.2 Ergänzung Baumsschutzsatzung
Vorlage: S0047/07

- 6 Verschiedenes

Anwesend:

Vorsitzende/r

Schmidt, Kurt Dr.

Mitglieder des Gremiums

Canehl, Jürgen

Herbst, Sören Ulrich

Krause, Bernd

Reppin, Bernd

Sachkundige Einwohner/innen

Bunge, Frank

Bunk, Doris

entschuldigt fehlten:

Mitglieder des Gremiums

Schwenke, Wigbert

Frömert, Regina

Sachkundige Einwohner/innen

Schönebaum, Jörg

Verwaltung

Herr Platz

Herr Warschun

Herr Schulze

Frau Grünert

Herr Wrede-Pummerer

Frau Bartel

Herr Kapelle

Bg I

Amt 31, AL

Amt 31

Amt 31, Protokoll

Amt 61

Amt 61

Dez. III

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen und der Ausschuss beschlussfähig sei.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Abstimmung: 4-0-0

- 3. Genehmigung der Niederschrift
 - 3.1. Niederschrift vom 6.2.2007
 - 3.2. Niederschrift vom 6.3.2007
-

Abstimmung Niederschrift vom 6.2.2007: 2-0-2

Abstimmung Niederschrift vom 6.3.2007: 2-0-2

- 4. Beschlussvorlagen
 - 4.1. Behandlung der Stellungnahme zum Vorentwurf des DS0038/07
Bebauungsplanes Nr. 781-3 "An den Gärten"
 - 4.2. Geltungsbereichsänderung und öffentliche Auslegung des DS0039/07
Entwurfs zum Bebauungsplan Nr. 781-3 "An den Gärten"
-

Frau Bartel - Amt 61 - stellt das B-Plangebiet sowie die Geltungsbereichsänderung vor. Für den erforderlichen externen Ausgleich stelle die Kirche ein Grundstück in B-Plannähe zur Verfügung. Dabei handele es sich um einen verpachteten Acker, dessen Randstreifen verbreitert werde.

Herr Stadtrat Canehl merkt an, dass aus der Drucksache nicht erkennbar sei, ob der Ortschaftsrat beteiligt worden sei. Herr Stadtrat Krause gibt zu bedenken, dass Bauwilligen bewusst sein sollte, dass mit Auswirkungen des Flugplatzes zu rechnen sei. Aus seiner Sicht sei unklar, warum keine notarielle Absicherung erfolge. Aus der Abwägung heraus sei kein Widerspruch erkennbar. Der Ortschaftsbürgermeister Herr Geue informiert, ursprünglich sei keine Ausweitung des Ortes in Richtung Magdeburg vorgesehen gewesen. Auf Drängen der Siedler habe der Ortschaftsrat jedoch dem B-Plan zugestimmt. Dabei sei auch die Flugplatzsituation berücksichtigt worden.

Über die Einzelbeschlüsse wird abgestimmt:

Pkt. 2.1: 4-0-1

Pkt. 2.2: 4-0-1

Abstimmung DS0038/07: 4-0-1

Abstimmung DS0039/07: 4-0-1

- 4.3. Behandlung der Stellungnahmen zum Vorentwurf der 2. DS0045/07
Änderung zum Bebauungsplan Nr. 353-1 "Wanzleber Chaussee /
Königstraße" (Birngarten)
 - 4.4. Öffentliche Auslegung des Entwurfs der 2. Änderung zum DS0047/07
Bebauungsplan Nr. 353-1 "Wanzleber Chaussee / Königstraße"
(Birngarten)
-

Frau Bartel - Amt 61 - stellt die wesentlichen Änderungen vor. So rücke u.a. das Baugebiet durch Reduzierung der privaten Grünfläche an den B-Plan „Auf den Höhen“ heran. Eine

Nachbewertung der nichtbebauten Flächen sei vorgenommen worden. Auf der Ost- und Nordseite sei jeweils ein 3 m breiter Pflanzgebotstreifen festgesetzt worden. Dem Wunsch nach Anbindung an den ÖPNV sei durch Schaffung eines Fahrrechts für die MVB entsprochen worden.

Herr Stadtrat Herbst kritisiert den Umfang der weggefallenen Grünflächen. Er bittet um Auskünfte zum Ursprung der Änderung. Frau Bartel informiert, der neue Investor sei aufgefordert worden zu entscheiden, wie er mit dem Gebiet verfahren wolle. Herr Stadtrat Herbst hält die Abwägung für nicht nachvollziehbar. Eine Minderung der Grünstreifenbreite von 17 m auf 3 m sei durchaus eine Beeinträchtigung.

Frau Bartel gibt zu bedenken, dass bei der Planung einerseits die Befindlichkeiten der Personen, die bisher auf freies Feld geguckt hätten, zu berücksichtigen seien. Andererseits müsse auch verantwortungsvoll mit zu beplanendem Land umgegangen werden.

Herr Stadtrat Herbst schlägt als Kompromiss die Rückkehr zur alten Planung vor.

Herr Stadtrat Krause gibt mit Blick auf anscheinend bereits umgesetzte Bebauungen zu bedenken, dass diese nach bestandskräftigem B-Plan, also „schwarz“, gebaut sein müssten. Frau Bartel relativiert, nach neuem Baurecht sei eine Bebauung innerhalb eines B-Plangebietes nur anzuzeigen. Für private Stichstraßen sei ohnehin keine Baugenehmigung erforderlich.

Herr Stadtrat Canehl ergänzt, Privatwege müssten in einem B-Plan nicht ausgewiesen werden.

Herr Stadtrat Herbst fragt nach, ob ein Grundstückseigentümer eigenmächtig Grundstücksgrenzen ändern könne. Frau Bartel erwidert, der Entwicklungsträger könne die Parzellierung völlig selbstständig vornehmen. Sie werde lediglich nachrichtlich in den B-Plan übernommen.

Herr Stadtrat Herbst vermutet, hier seien vollendete Tatsachen geschaffen worden.

Der Ausschussvorsitzende lässt über den **Geschäftsordnungsantrag: Vertagen der weiteren Beratung und der Beschlussfassung zu DS0045/07 und DS0047/07 auf den 8.5.07 (Termin vor Ort)** abstimmen.

Abstimmung GO-Antrag: 5-0-0

5.	Anträge	
5.1.	Woche der Sonne 2007	
5.1.1.	Woche der Sonne 2007	A0013/07
5.1.2.	Woche der Sonne 2007	A0013/07/1
5.1.3.	Woche der Sonne 2007	S0041/07

Herr Stadtrat Herbst schlägt eine Minimalvariante für das Jahr 2007 vor. Er sei als Vertreter der einbringenden Fraktion gleichwohl mit der Durchführung einer „Woche der Sonne 2008“ einverstanden. Vorstellbar sei aus seiner Sicht eine medienwirksame Veranstaltung am 28.4.2007, an der auch die Initiative der Bürgersolaranlage mitwirken könne. Herr Platz informiert, für die kommende Woche (12.4.) sei die Unterzeichnung der Verträge zur Bürgersolaranlage vorgesehen. Es gäbe eine positive Zusammenarbeit mit den Initiatoren der Bürgersolaranlage. Es sei möglich, die Vertragsunterzeichnung auf den 28.4.07 zu verschieben. Der Ausschussvorsitzende bittet um Einladung der Ausschussmitglieder.

Abstimmung A0013/07/1: 4-0-1

Abstimmung des geänderten A0013/07: 5-0-0

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

5.2.	Ergänzung Baumschutzsatzung	
5.2.1.	Ergänzung Baumsschutzsatzung	A0027/07
5.2.2.	Ergänzung Baumsschutzsatzung	S0047/07

Herr Reppin ist - als Antragsteller - mit der in der Stellungnahme vorgeschlagenen Verfahrensweise einverstanden.

Abstimmung A0027/07: 2-0-3
Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

6. Verschiedenes

Durch Amt 61 wurden Formulierungen in der Niederschrift vom 19.12.2006 (TOP 5.2.) als nicht zutreffend kritisiert. Frau Mühlner, als zuständige Bearbeiterin, bittet schriftlich um folgende **Richtigstellung:**

„1. Das Stadtplanungsamt hat erste Kontaktgespräche mit Herrn Bertram bzgl. einer freiwilligen Umverlagerung seines Betriebes geführt. Das Dezernat III bemüht sich, der Fa. Ausweichgrundstücke anzubieten, westlich der Bahnstrecke Magdeburg-Halberstadt besitzt Herr Bertram selbst ein Grundstück zur weiteren Entwicklung seines Gewerbes. Ein „Umlagerungsverfahren“ ist nicht eingeleitet worden.

2. Es wurde angemerkt, dass das Förderprogramm Stadtumbau Ost es ermöglicht, im Stadtumbaugebiet Betriebsverlagerungen zu fördern. So wäre ggf. zu prüfen, inwieweit die Betriebsverlagerung der Fa. Bertram aus diesem Förderprogramm gefördert werden könnte.“

Herr Stadtrat Canehl stellt fest, aus seiner Erinnerung sei der zweite Teil korrekt protokolliert worden. Die Ausschussmitglieder stimmen einer Aufnahme der Korrekturhinweise des Amtes 61 in die aktuelle Niederschrift zu (s.o. kursiv).

Herr Platz informiert über eine Festlegung des OB, dass Dritte umgehend darüber zu informieren seien, dass in diesem Jahr nicht mit Haushaltsmitteln zu rechnen sei. Dies betreffe alle Maßnahmen, die nicht unter die Ausnahmen der **Haushaltssperre** fielen. Herr Platz stellt fest, dies gelte ausdrücklich nicht für die Maßnahmen in Ostelbien, da diese unabweisbar seien. Die Lärmschutzmaßnahme Lübecker Privatweg sei nicht unabweisbar. Daher könne nicht - wie ursprünglich vorgesehen - 2007 begonnen werden. Hierüber wurden die entsprechenden Anwohner in Kenntnis gesetzt. Herr Warschun ergänzt, bei der Maßnahme handele es sich um ein Vorhaben, das in Verbindung mit der Sanierung des Tunnels durchgeführt werde.

Der Ausschussvorsitzende stellt den **Antrag: (als A0071/07 geführt)**

Sobald die Haushaltskonsolidierung abgeschlossen und die Haushaltssperre aufgehoben ist, ist die Schallschutzwand „Lübecker Privatweg“ vorrangig in den Haushalt 2007 aufzunehmen.

Abstimmung: 5-0-0

Herr Stadtrat Canehl spricht das **Parken im Bereich Editharing** an. Herr Warschun informiert, die Bundesfinanzverwaltung werde in Vorbereitung einer Verfügung angehört.

Herr Wrede-Pummerer - Amt 61 - informiert über den Wettbewerb **„Entente florale“**. Die Jury werde Magdeburg am 11.7.07 besuchen.

Herr Schulze - Amt 31 - informiert über die diesjährige **Auswertung des Schulprojektes „Fifty/fifty“**. Sie werde als **Sondersitzung des UWE am 15.5.2007 um 15:00 Uhr bei den SWM** stattfinden.

Der Ausschussvorsitzende beendet die Sitzung. Ende der Sitzung 19:15 Uhr

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Dr. Kurt Schmidt
 Vorsitzender

Diana Grünert
 Schriftführerin